

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
 Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 2 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367

EINECS: 215-664-9		
Poly(oxyethylen)sorbitan- monostearat	9005-67-8	1 - 5
EINECS: NLP: 500-020-4		
Isopropylpalmitat	142-91-6	1 - 5
EINECS: 205-571-1		
Lanolin	8006-54-0	1 - 5
EINECS: 232-348-6		
Propyl-4-hydroxybenzoat	94-13-3	0 - 1
EINECS: 202-307-7		
Ethyl 4-hydroxybenzoate	120-47-8	0 - 1
EINECS: 204-399-4		
Methyl-4-hydroxybenzoat	99-76-3	0 - 1
EINECS: 202-785-7		
Gefahrensymbol: Xi Reizend		
R-Sätze: (R43) Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.		
Duftstoff	keine	0 - 1
1,2-Propandiol	57-55-6	0 - 1
EINECS: 200-338-0		
Dexpanthenol	81-13-0	0 - 1
EINECS: 201-327-3		
Aloe vera, ext.	85507-69-3	0 - 1
EINECS: 287-390-8		

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

nach Einatmen:

Keine besonderen Erste-Hilfe-Massnahmen vorgesehen.

nach Hautkontakt:

Keine besonderen Erste-Hilfe-Massnahmen vorgesehen.

nach Augenkontakt:

Augen mit sehr viel Wasser spülen. Wenn Anzeichen/Symptome anhalten,
 Arzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten, wenn nicht vom medizinischen Personal
 anders angewiesen. Dem Betroffenen 2 Gläser Wasser verabreichen.
 Bewusstlosen Personen niemals etwas in den Mund einflößen.
 Medizinische Betreuung suchen.

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 3 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

Im Brandfall Feuerlöscher der Klasse B verwenden (z. B. mit Kohlendioxid oder Trockenlöschmittel).

Verbrennungsprodukte im Brandfall:

Siehe unter Punkt 10

Brandbekämpfungs-Maßnahmen:

Vollschutzanzug und umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck) tragen.

Besondere Schutzmaßnahmen/-ausrüstung:

Nicht anwendbar.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzmaßnahmen aus anderen Abschnitten beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Weitere Informationen siehe unter Punkt 13!

Reinigungsverfahren

Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Betroffenen Bereich für ungeschütztes Personal sperren. Raum belüften. Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. Rückstände mit Wasser aufnehmen. Die Rückstände-enthaltende Lösung sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung:

7.2 Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Lagerung gemäß Paragraph 8 Absatz (6) und (7) und gegebenenfalls Paragraph 10 Absatz (3) der Gefahrstoffverordnung.

7.3 Bestimmte Verwendung(en):

Spezielle Hinweise:

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 4 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367

Keine bekannt.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNL. SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Expositionsgrenzwerte

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten
Seit Januar 2006 sind in der TRGS 900 die MAK-Werte durch
Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) abgelöst worden. MAK-Werte, die bei
dieser Änderung nicht übernommen worden sind, werden nachfolgend
zur Information mit dem letzten Stand aufgeführt.

Glycerol, (Glycerin) (56-81-5)
TLV-Wert (ACGIH)
10 mg/m³ (als Dämpfe/Nebel)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz:
Nicht anwendbar.

Augenschutz:
Augenkontakt vermeiden.

Körperschutz:
Nicht anwendbar.

Empfohlene Lüftungsmaßnahmen:
Nicht anwendbar.

Analysenverfahren:
Analytische Methoden und Verfahren zur Bestimmung von MAK- und
TRK-Werten siehe "Luftanalysen", (Verlag Chemie) und/oder
"Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen"
(Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz).

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Allgemeine Angaben:

Form / Farbe / Geruch: Flüssigkeit. weiße Creme mit blumigem
Geruch.

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz und zur Sicherheit

pH-Wert: 6,4 - 7,5

Siedepunkt/-bereich: >= 100 °C

Flammpunkt: n.b. °C

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 5 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367

Untere Explosionsgrenze	n.b. %
Obere Explosionsgrenze	n.b. %
Dampfdruck:	n.b. mmHg
Relative Dichte / Dichte	n.b.
Wasserlöslichkeit:	= 100 %
Dampfdichte:	n.b.

9.3 Sonstige Angaben

Selbstentzündlichkeit:	n.b. °C
Schmelzpunkt/-bereich:	n.b. °C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe:
Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Aldehyde. Kohlenwasserstoffe. Kohlenmonoxid
(AGW-Wert = 30 ml/m³ bzw. 35 mg/m³; BGW = 5 % Parameter CO-HB);
(TRGS 900 01/2006 und TRGS 903 12/2006). Kohlendioxid
(AGW-Wert = 5000 ml/m³ bzw. 9100 mg/m³);
(Stand TRGS 900 01/2006).

Stabilität und Reaktivität:
Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf. Stabil.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Auswirkungen bei Augenkontakt:
Leichte Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung
und Tränenfluß einschließen.

Auswirkungen bei Hautkontakt:
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung dieses Produktes ist bei
gelegentlichem Hautkontakt keine signifikante Hautreizung zu
erwarten.

Auswirkungen bei Inhalation:
Von einer Exposition durch Inhalation werden keine negativen
gesundheitlichen Auswirkungen erwartet.

Auswirkungen beim Verschlucken:

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 6 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367

Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschliessen.

Sonstige toxikologische Angaben:: Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung und mutagenes Potential der Zubereitung wurden auf Basis der zu den Hauptkomponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Hauptkomponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach unseren Erfahrungen sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

12.1 Ökotoxizität:

Ökotoxische Wirkungen:

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2 Mobilität:

Mobilität in Boden und Wasser:

Keine Daten verfügbar.

Umweltverteilungsdaten (Ecofate)

n.b.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar.

12.4 Bioakkumulationspotenzial:

Bioakkumulationspotential:

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften:

PBT-Eigenschaften

Keine Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Weitere Hinweise:

Eine zurückhaltende Abschätzung ergab für dieses Produkt ein niedriges Umweltrisiko da durch Anwendung und Entsorgung keine signifikante Freisetzung in die Umwelt zu erwarten ist.

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 7 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367-----
13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung:

Zur Entsorgung die Bestimmungen der zuständigen Behörden beachten
(Gesetze / Verordnungen zu Abfällen) und ggf. Verunreinigungen
durch Gebrauch berücksichtigen.

empfohlene Abfallschlüsselnummer / Abfallname:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend der
Abfallverzeichnisverordnung (AVV) branchen- und prozessspezifisch
vom Abfallerzeuger verantwortlich durchzuführen.

Die angegebenen Abfallschlüsselnummern sind daher lediglich
Empfehlungen für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes:
(* = Besonders überwachungsbedürftige Abfälle gemäß AVV)

070699 - Abfälle aus HZVA von Körperpflegemitteln

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Klassifizierung für den Transport:

Die Transportinformationen zu diesem Produkt finden sie am Ende des
Sicherheitsdatenblattes.

15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Kennzeichnung:

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

Keine.

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

keine

R-Sätze:

Keine.

S-Sätze:

(S25) Berührung mit den Augen vermeiden.

(S26) Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser
abspülen und Arzt konsultieren.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

15.2 Nationale Rechtsvorschriften:

Technische Anleitung Luft

Nicht bestimmt.

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 8 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367

Wassergefährdungsklasse
WGK 1 (schwach wassergefährdend), ermittelt nach Anhang 4 VwVwS
6/99

Besondere Information:
Zu weiteren Informationen bitte den Hersteller kontaktieren

16. SONSTIGE ANGABEN

Änderungsgründe:
Allgemeine Überarbeitung ohne signifikante Änderungen.

Weitere Informationen:
n.a. = nicht anwendbar
n.b. = nicht bestimmt
TLV = Treshold Limit Value (US-Amerikanische
Arbeitsplatzgrenzwerte)
TWA = Time Weighted Average (US-Amerikanischer zeitgewichteter 8h
Mittelwert)
STEL = Short Time Exposure Limit (US-Amerikanischer
Kurzzeitgrenzwert - 15 min)
ACGIH = Amerikanische Organisation von Arbeits- und
Gesundheitsschutzexperten

Verantwortliche Abteilung:
3M Deutschland GmbH, Abt. Produktsicherheit,
Tel.: 02131/14-2042 Fax.: 02131/14-3587

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Dokumentnr.: 20-7131-4 Überarbeitet: 28/03/08 Versions-Nr.: 002.01
Ersetzt Datum 02/03/06 Druckdatum: : 28/03/08 Seite: 9 von 9

3M (TM) Schutz- und Pflegecreme 50367

Transportinformationen zu Abschnitt 14

Dieses Material ist kein Gefahrgut.

This material is not restricted according to ADR/RID, IMDG-Code, and ICAO-IT/IATA.